

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (**LINKE**)

vom 11. März 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. März 2021)

zum Thema:

Kirchenein- und Austritte bei den Amtsgerichten (IV)

und **Antwort** vom 26. März 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. März 2021)

Herrn Abgeordneten Sebastian Schlüsselburg (Die Linke)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26991
vom 11. März 2021
über Kirchenein- und Austritte bei den Amtsgerichten (IV)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie haben sich die Kirchenaustritte bei den Berliner Amtsgerichten seit 2016 entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Amtsgerichtsbezirken, absoluten Zahlen sowie relativen Entwicklungen jeweils im Vergleich zum Vorjahr und nach Religionsgemeinschaften)?
2. Wie haben sich die Kircheneintritte (Taufen bzw. Wiederaufnahmen oder Übertritte) seit 2016 entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, absoluten Zahlen sowie relativen Entwicklungen jeweils im Vergleich zum Vorjahr und Religionsgemeinschaften)?

Zu 1. und 2.: Es wird auf die Antwort zu den Fragen zu 1. und 2. der Schriftlichen Anfrage Nr. 18 / 26652 verwiesen.

Ergänzend stellen sich die das Erzbistum Berlin betreffenden Kircheneintritte und Taufen in den Jahren 2016 bis 2019 wie aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich dar. Die Zahlen für das Jahr 2020 liegen voraussichtlich erst im Juni 2021 vor.

Jahr	Aufnahmen	Taufen
2016	220	1.761
2017	238	1.785
2018	221	1.675
2019	165	1.424
2020	-	-

3. Wie hat sich der relative Anteil der Mitglieder der Religionsgemeinschaften im Verhältnis zur Bevölkerungszahl seit 2016 entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Religionsgemeinschaften sowie relativen Entwicklungen jeweils im Vergleich zum Vorjahr)?

Zu 3.: Die statistischen Auswertungen zur Entwicklung des relativen Anteils der Mitglieder der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz sowie dem Erzbistum Berlin im Verhältnis zur Bevölkerungszahl können der anliegenden Tabelle (Anlage 1) entnommen werden.

Grundlage für die Tabelle sind die von der EKBO sowie dem Erzbistum Berlin an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg gemeldeten Mitgliedszahlen.

4. Wie viele Personalstellen welcher Besoldungsgruppen waren bei jeweils welchen Amtsgerichten seit 2016 mit der Bearbeitung der Kirchnaustritte ausschließlich oder überwiegend befasst (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Amtsgerichtsbezirken und Personalstellen)?

Zu 4.: In den Amtsgerichten werden mit den Kirchnaustritten in der Regel Mitarbeitende des Servicedienstes (Beamtinnen und Beamte der Besoldungsgruppen A 6 bis A 9 S bzw. Justizbeschäftigte der Entgeltgruppe 6 oder 8) und teilweise Mitarbeitende des Justizwachtmeisterdienstes (Beamtinnen und Beamte der Besoldungsgruppe A 4 bis A 6 S) be-
traut. Dabei ist keiner der Mitarbeitenden ausschließlich oder überwiegend mit dieser Tätigkeit befasst.

Der folgenden Tabelle können die aktuell zur Bearbeitung von Kirchnaustritten eingesetzten Arbeitskraftanteile für die einzelnen Amtsgerichte entnommen werden:

Amtsgericht	
Charlottenburg	0,2
Köpenick	0,15
Lichtenberg	0,4
Mitte	0,5
Neukölln	0,5
Pankow/ Weißensee	0,24
Schöneberg	0,5
Spandau	0,5
Tempelhof-Kreuzberg	0,5
Wedding	0,6
Gesamt	4,09

5. Wie haben sich seit 2016 die kassenwirksamen Gebühreneinnahmen durch Kirchnaustritte bei den Berliner Amtsgerichten entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Amtsgerichtsbezirken und absoluten Zahlen) und ist die erhobene Verwaltungsgebühr kostendeckend?

Zu 5.: Es wird auf die Antwort zu der Frage 4 der Schriftlichen Anfrage Nr. 18 / 26 652 verwiesen.

Berlin, den 26. März 2021

In Vertretung
Dr. Brückner
Senatsverwaltung für Justiz,
Verbraucherschutz und Antidiskriminierung

	Bevölkerungszahl Berlin¹	Mitglieder der Religions- gemeinschaften	Differenz zum Vorjahr	evangelische Kirche²	Katholische Kirche²	Jüdische Gemeinde²	Verhältnis Mitglieder/Be- völkerung
2016	3.520.031	916.162	-1,29%	584.731	331.431	k. A.	26,03%
2017	3.574.830	906.303	-1,08%	575.668	330.635	k. A.	25,35%
2018	3.613.495	885.087	-2,34%	558.992	326.095	k. A.	24,49%
2019³	3.613.495	858.985	-2,95%	541.316	317.669	k. A.	23,77%

1) Statistisches Jahrbuch - Statistisches Bundesamt

2) Statistisches Jahrbuch - Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

3) Das Statistische Jahrbuch für das Jahr 2020 ist noch nicht veröffentlicht., deshalb wurden die Zahlen des Vorjahres genommen.